



## Briefe

Verlag: Pico Verlag  
Verlagsort: 6072 Dreieich  
Autoren: Julio Roberto und Teresa Soller  
Übersetzung: Ellen Meyer-Bernsdorf  
Illustrationen: Teresa Soller, wenn nicht anders angegeben.  
Ausgabejahr: [1981]  
Auflage: 1.–5. Tausend. Die 2. Auflage (ca. 1987) wurde auf 11cm geändert.  
Seiten: 18, nicht numeriert  
Format: 80 x 94 mm (Abweichungen bis 2 mm möglich)  
Einband: Dünner Karton, mehrfarbig illustriert  
ISBN: Ist jeweils angegeben

Gliederung: Die Reihung der Titel folgt der vom Verlag gewählten Reihenfolge.

Der Autor, Julio Roberto, wurde 1929 in Evora geboren und lebt in Portugal.

Als Philosoph der Menschheit, als Dichter und Umweltschützer, schreibt und spricht er über den *neuen Menschen* in uns allen – jenseits aller politischer Ideologien und Konzeptionen, die unsere Freiheit hemmen.

Deshalb wurde er vom Europarat gebeten, ein Buch über die Menschenrechte zu schreiben und sich darin an die Jugend zu wenden. Dieses Buch ist unmittelbar nach seinem Erscheinen in den Mitgliedsländern veröffentlicht worden.

...

Es erscheint bedeutungslos, daß er ein Diplom beim Studium der Sozialpolitik erworben hat, daß er Biologie, Medizin und Philosophie studiert hat, wenn man bedenkt, daß er ein Mensch ist, der in der Gegenwart für eine bessere Zukunft wirkt.

(Begleitender Text in den Broschuren)

## Quellennachweis:

Miniaturbuchsammlung Christiane Sprenger, Asbach



1. Briefe der Liebe. – ISBN 3-88800-009-2
2. Briefe der Hoffnung. – ISBN 3-88800-007-6
3. Briefe der Jugend. – ISBN 3-88800-006-8
4. Briefe der Freude. – ISBN 3-88800-008-4
5. Briefe eines Freundes. – ISBN 3-88800-010-6
6. Briefe an mich selbst. – ISBN 3-88800-005-X
7. Briefe an die Frau. – ISBN 3-88800-011-4 / SILVA, Ana M. (Ill.)